



Vertiefungsmodul Nichtwohngebäude (NWG)

Kurs für die Eintragung in die Energieeffizienz-Expertenliste

Nächster Termin

19.10.2026 - 30.10.2026

Es gibt noch freie Plätze

max. 15 Teilnehmer

Kurstyp Vollzeitlehrgang, 80 UE

Mo 09:00 - 17:00 Uhr

Di 09:00 - 17:00 Uhr

Mi 09:00 - 17:00 Uhr

Do 09:00 - 17:00 Uhr

Fr 09:00 - 17:00 Uhr

Kursort WBZU, Ulm

Gebühr 2.200 Euro



[Sie haben Fragen?](#)

Sandra Spang

Telefon 0731 1425-7523

wbzu@hwk-ulm.de



[Jetzt anmelden](#)

Das Vertiefungsmodul Energieberatung für Nichtwohngebäude vermittelt die notwendigen Kenntnisse, um qualifizierte und strukturierte Energieberatungen bei Nichtwohngebäuden im Neubau und Bestand durchzuführen. Das Vertiefungsmodul baut auf dem Basismodul WG + NWG oder alternativ auf dem Gebäudeenergieberater (HWK) auf. Die Inhalte des Moduls entsprechen den Vorgaben der dena aus dem Regelheft der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes.



Lerninhalte

Themen gemäß dena-Regelheft

Block 1 - Rechtliche Grundlagen

Block 2 - Bestandsaufnahme und Dokumentation

Block 3 - Beurteilung der Gebäudehülle

Block 4 - Beurteilung von Heizungs- und Warmwasserbereitungsanlagen

Block 5 - Beurteilung von raumluftechnischen Anlagen und sonstigen Anlagen zur Kühlung

Block 6 - Beurteilung von Beleuchtungs- und Belichtungssystemen

Block 7 - Strom aus erneuerbaren Energien

Block 8 - Bilanzierung von Gebäuden und Erbringung der Nachweise

Block 9 - Beratung, Planung und Umsetzung

Kursdetails

Zugangsvoraussetzungen

Dieses Modul richtet sich an Absolventinnen und Absolventen des Basismoduls WG + NWG (80 UE) und Gebäudeenergieberater (HWK).

Voraussetzung für die Teilnahme und auch für die Listung in der Energieeffizienz-Expertenliste ist ein gültiger Nachweis der Zusatzqualifikation als Gebäudeenergieberater (HWK), oder alternativ der Nachweis des Basismoduls.

Hinweis

Das Vertiefungsmodul umfasst 80 Unterrichtseinheiten, die als Blockunterricht in zwei aufeinanderfolgenden Wochen stattfinden.

- Kursgebühr inklusive Lernmaterial und Verpflegung
- Kompetente und kompakte Wissensvermittlung durch Fach-Dozenten
- Moderne Seminarräume

Abschluss

Zertifikat mit dena-Code

Prüfung

Das Modul schließt mit einer Prüfung ab, die auch die Inhalte des Basismoduls umfasst.

Laut dena-Regelheft ist eine Ausarbeitung eines beispielhaften Energieberatungsberichts vorgesehen, die den Mindestanforderungen an eine Energieberatung für Nichtwohngebäude entspricht.

Die Prüfung besteht aus zwei Teilen:

- Schriftliche Prüfung (Dauer ca. 2 Stunden)
- Fachgespräch zu Ihrem Energieberatungsbericht (ca. 30 Min. / Teilnehmende)

Die Prüfungsgebühr beträgt 250 Euro und wird separat berechnet.

Kurslaufzeit Kurs 4: 19.10. - 30.10.2026



Handwerkskammer
Ulm

Bildungsakademie

Prüfungstermin: 19.11. + 20.11.2026



Förderung



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

**Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg**

ESF Fachkursförderung

Dieser Kurs wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert. Dadurch können Sie als Teilnehmende von 30 % bzw. ab dem vollendeten 55. Lebensjahr von 70 % reduzierten Lehrgangskosten profitieren. Fragen und Antworten zur ESF-Fachkursförderung.